

„Berliner Tageblatt“

erschint täglich...



Abonnements-Preis

an das „Berliner Tageblatt“ oder „Sonder-Beilage“...

Berliner Tageblatt

Nummer 327.

Berlin, Donnerstag, den 1. Juli 1897.

XXVI. Jahrgang.

Der Triumph des Herrenhauses.

Es ist gekommen, wie man es allgemein vorausgesehen. Nach in der ersten Sitzung der Vereinigungsversammlung...

Zugleich hat die entscheidende Sitzung im Staatsministerium stattgefunden, in welcher sich das über die Kommissionsberichterstattung einverstandene erklärte...

Herr Müller v. d. Recke wird also den gesellen von Herrenhaus angenommen Entschluß vor dem Abgeordnetenhaus vertreten, obgleich die Staatsregierung inwieweit an ihrem ursprünglichen Entwurfsentwurf festhält...

Unabhängig standen sämtliche Reden der Mehrheitsvertreter auf dem gleichen — Herrschaftswort; nur daß der Reichsrath v. Sturm noch feiner bekantenen libidinen Gesandtheit entsprechend eine Kritik der Nationalliberalen im „anderen“ Hause in seine Rede einfließen ließ...

Nun ist ja die erwünschte Klarheit geschaffen. Die Staatsregierung, also der Fürst Reichskanzler, Herr v. Mühlner, Herr v. d. Recke sind „ein Herz und eine Seele“ im reaktionären Sinne...

Wird aber — und das muß festgestellt werden — hat das Herrenhaus seinen Willen durchgesetzt. Die Regierung hat sich seinen Forderungen anbequemt, und der Zeitpunkt einer neuer Erwählung ist für die nächsten drei Wochen nicht zu bezweifeln.

Mit dem heutigen Tage tritt die kaiserliche Verordnung in Kraft, wonach die bisher nur für Fabriken geltenden Bestimmungen der Gewerbeordnung über Beschäftigung von Kindern, jugendlichen Personen und Arbeitern auch auf die Werkstätten der Kleider- und Wäscheconfection Anwendung finden...

wischer und hinter Wände im Großen erfolgt. Ausgenommen sind jedoch Werkstätten, in welchen ausschließlich für die Herstellung oder Bearbeitung von Waaren der Kleider- und Wäscheconfection nur gelegentlich erfolgt.

Zwischen den Arbeitstagen müssen an jedem Tage regelmäßige Pausen eingehalten werden, während deren nicht nur jede Arbeit im Werkstättenbetriebe, sondern auch der bloße Aufenthalt in den Arbeitsstätten verboten ist...

Mit Rücksicht auf die bei der Kleider- und Wäscheconfection regelmäßig vorkommende besondere Fäulung der Arbeit hat die Verordnung über Rücksicht auf die Erfordernisse dieser sogenannten Saisonarbeit genommen...

Die Annexion Hawaiis und die Jingos.

(Von unserem Korrespondenten.)

Der Annexionsvertrag zwischen den Vereinigten Staaten und Hawaii wurde vor zwei Tagen von den Vertretern beider Republiken unterzeichnet, es geschah dies im Bureau des Staatssekretärs John Sherman...

Einen mit vielen Nachdruck anstehenden Gerücht zufolge soll Staatssekretär Sherman allerdings dem Annexionsvertrage auch jetzt noch entschieden feindlich gegenüberstehen und sich dahin geäußert haben, er hoffe, der Vertrag werde im Senat abgelehnt werden...

Die Inselrepublik Hawaii, mit einem Gesamtareal von etwa 20,000 Quadratkilometer, hatte im Juli 1895 eine Bevölkerung von 96,075 Seelen, von denen etwa 40,000 Einwohner, 25,000 Weiße, 15,000 Chinesen, 12,000 Japaner...

Die Inseln sind 2080 englische Meilen von San Francisco entfernt; das Klima auf denselben ist verhältnismäßig mild und die Gegend so wundervoll, daß die Inseln das „Paradies des pacifischen Ozeans“ genannt zu werden pflegen...

Der Annexionsvertrag ist ungefähr mit demjenigen gleichlautend, welcher letzterzeit in den letzten Tagen der Harrison'schen Administration, also vor etwas über vier Jahren, schon unterzeichnet und zur Ratifizierung dem Senat vorgelegt worden war...

Unsere Jingos sind natürlich über den Abschluß des Annexionsvertrages voller Jubel, und der seltsame James G. Blaine müßte eigentlich in den elyrischen Gärten eines „Zig“ vor Wonne darüber tanzen, daß seine „brillante auswärtige Politik“ endlich zu Ehren gekommen ist...

Die östlichen Außermagneten werden auch genügend Zeit haben, bei den ja mit ihnen so innig befreundeten Senatoren gegen den Vertrag zu arbeiten, denn allen Nachrichten zufolge ist es fast unabweislich, daß der Annexionsvertrag nicht nur angenommen, sondern auch ratifiziert werden wird...

Die östlichen Außermagneten werden auch genügend Zeit haben, bei den ja mit ihnen so innig befreundeten Senatoren gegen den Vertrag zu arbeiten, denn allen Nachrichten zufolge ist es fast unabweislich, daß der Annexionsvertrag nicht nur angenommen, sondern auch ratifiziert werden wird...

Die östlichen Außermagneten werden auch genügend Zeit haben, bei den ja mit ihnen so innig befreundeten Senatoren gegen den Vertrag zu arbeiten, denn allen Nachrichten zufolge ist es fast unabweislich, daß der Annexionsvertrag nicht nur angenommen, sondern auch ratifiziert werden wird...